

Ressort: Finanzen

Forschungsinstitute rechnen für 2013 mit 0,8 Prozent Wirtschaftswachstum

Berlin, 17.04.2013, 11:33 Uhr

GDN - Die führenden Wirtschaftsforschungsinstitute rechnen für dieses Jahr mit einem Wirtschaftswachstum in Höhe von 0,8 Prozent. Das berichtet das "Handelsblatt" (Donnerstagsausgabe) unter Verweis auf das Frühjahrsgutachten.

Die Gemeinschaftsdiagnose der Institute für die Bundesregierung wird an diesem Donnerstag veröffentlicht. Die Institute erwarten damit ein doppelt so hohes Wirtschaftswachstum wie die Bundesregierung selbst. Bereits am Dienstag hatte der Internationale Währungsfonds 0,6 Prozent Wachstum für Deutschland prognostiziert. An der Gemeinschaftsdiagnose sind das Münchner Ifo-Institut, das Kieler Institut für Weltwirtschaft, das Essener RWI-Institut und das Institut für Wirtschaftsforschung Halle beteiligt. Derzeit wird die Gemeinschaftsdiagnose neu ausgeschrieben; das Berliner DIW bemüht sich, in den Kreis der vier führenden Institute vordringen zu können.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-12058/forschungsinstitute-rechnen-fuer-2013-mit-08-prozent-wirtschaftswachstum.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619